

# Einführungsveranstaltung

Umsetzung des KMK-Rahmenlehrplans im  
Landesbildungsplan

Textil- und Modeschneiderin/Textil und Modeschneider





# **Vom KMK- Rahmenlehrplan zum Landesbildungsplan**

NRW übernimmt die  
KMK-Rahmenlehrpläne.

Diese werden unter den landes-  
spezifischen Bedingungen zu  
Landesbildungsplänen ergänzt.



# Gliederung der Bildungspläne für die Bildungsgänge der Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung

- Teil 1: Die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung
  - 1.1 Ziele, Bereiche und Organisationsformen
  - 1.2 Zielgruppen und Perspektiven
    - 1.2.1 Voraussetzungen, Abschlüsse, Berechtigungen
    - 1.2.2 Anschlüsse und Anrechnungen
  - 1.3 Didaktisch-methodische Leitlinien
    - 1.3.1 Wissenschaftspropädeutik
    - 1.3.2 Berufliche Qualifizierung
    - 1.3.3 Didaktische Jahresplanung
  
- Teil 2: Die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung im beruflichen Bereich Technik/Naturwissenschaften
  - 2.1 Bereichsspezifische Ziele
  - 2.2 Die Bildungsgänge im Bereich
  - 2.3 Bereichsspezifische Kompetenzerwartungen
  - 2.4 Bereichsspezifische Handlungsfelder und Arbeits- und Geschäftsprozesse
  - 2.5 Didaktisch-methodische Leitlinien des Bereichs



## Teil 3 der Bildungspläne für die Ausbildungsberufe

- Teil 3: Die Fachklasse des dualen Systems der Berufsausbildung:  
Textil- und Modeschneiderin/Textil- und Moderschneider
  - 3.1 Beschreibung des Bildungsganges
    - 3.1.1 **KMK-Rahmenlehrplan**
    - 3.1.2 Stundentafel
    - 3.1.3 Bündelungsfächer
    - 3.1.4 Die Gesamtmatrix im Bildungsgang
  - 3.2 Lernerfolgsüberprüfung
  - 3.3 Anlage
    - 3.3.1 Entwicklung und Ausgestaltung einer Lernsituation
    - 3.3.2 Vorlage für die Dokumentation einer Lernsituation



## Identifizierung von Lernfeldern, die über den Ausbildungsverlauf hinweg eine Kompetenzentwicklung spiralcurricular ermöglichen

Übersicht über die Lernfelder des KMK- Rahmenlehrplans für den Ausbildungsberuf Textil- und Modeschneider/Textil- und Modeschneiderin				
Nr.	Lernfelder	Zeitrichtwerte in Unterrichtsstunden		
		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
1	Werk- und Hilfsstoffe anwendungsbezogen auswählen	80		
2	Textile Erzeugnisse nähen	80		
3	Produktionsschnitte für Teilerzeugnisse erstellen	80		
4	Teilerzeugnisse zuschneiden	40		
5	Textile Erzeugnisse bügeln und fixieren	40		
6	Textile Erzeugnisse mit modellbezogenen Besonderheiten fertigen		80	
7	Modelle für besondere Einsatzgebiete fertigen		80	
8	Grundschnitte produktionsgerecht abwandeln		80	
9	Schnittlagebilder erstellen		40	
10	Produktionsschnitte entwickeln			80
11	Prototypen für die Serienfertigung optimieren			120
12	Serienfertigung vorbereiten und Qualitätsprüfungen durchführen			80
<b>Summen: insgesamt 880 Stunden</b>		<b>320</b>	<b>280</b>	<b>280</b>

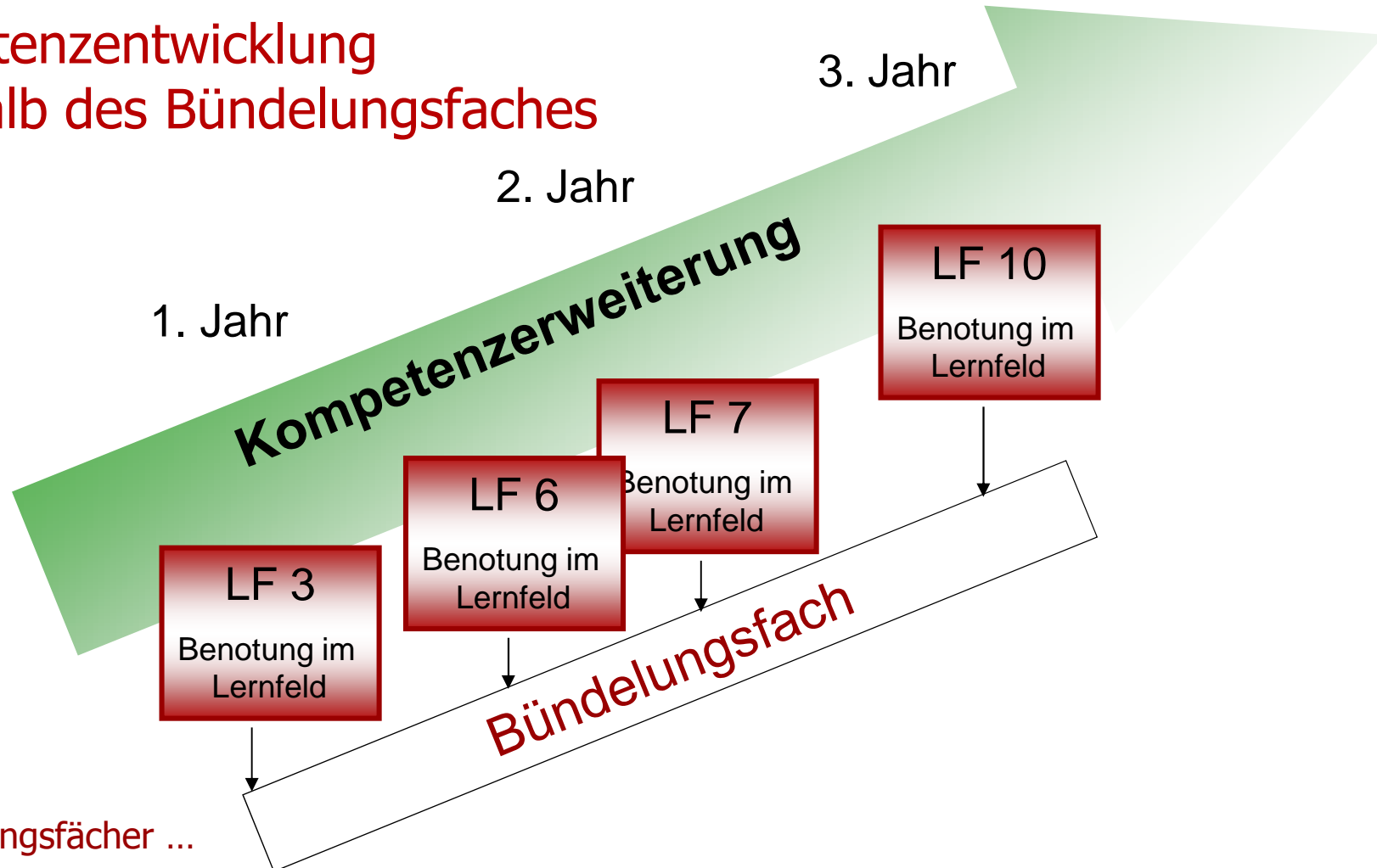
## Zusammenfassung der Lernfelder zu Bündelungsfächern

Lernfelder des KMK-Rahmenlehrplans, die über den Ausbildungsverlauf hinweg eine Kompetenzentwicklung spiralscurricular ermöglichen, sind zu Bündelungsfächern zusammengefasst.

Die Leistungsbewertungen innerhalb der Lernfelder werden zur Note des Bündelungsfaches zusammengefasst. Eine Dokumentation der Leistungsentwicklung über die Ausbildungsjahre hinweg ist somit sichergestellt

<b>1. Jahr</b>	<b>2. Jahr</b>	<b>3. Jahr</b>	
LF 1	LF 7	LF 11	<b>Produktplanung</b>
LF 2, LF 4, LF5	LF 6	LF 12	<b>Produktfertigung</b>
LF 3	LF 8, LF 9	LF 10,	<b>Gestaltung und Konstruktion</b>








# Kompetenzentwicklung innerhalb des Bündelungsfaches



## Bündelungsfächer ...

- beinhalten eine Kompetenzentwicklung und -erweiterung
- ermöglichen es Schülerinnen/Schülern, Ausbilderinnen/Ausbildern und Lehrerinnen/Lehrern die Lernprogression zu realisieren und zu erkennen

## Qualitätskriterien von Bündelungsfächern

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
BüFa 1	LF 2, LF 3 	LF 4, LF 5	LF 10, LF 11 
BüFa 2		LF 6 	LF 7, LF 8 
BüFa 3	LF 1 		LF 9 
BüFa 4			LF 12 

### Bündelungsfächer

- Anzahl: 3 – 5
- werden in der Regel in allen Ausbildungsjahren unterrichtet
- jedes Lernfeld kann nur einem Bündelungsfach zugeordnet werden (keine Doppelzuordnungen).
- Bündelungsfächer sollen bzgl. der Stundenzahl möglichst gleich stark sein.



# Stundentafel

## Textil- und Modeschneiderin/Textil- und Modeschneider

	Unterrichtsstunden			
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Summe
<b>I. Berufsbezogener Lernbereich</b>				
Produktplanung	40 – 80	80	120	240 – 280
Produktfertigung	120 – 160 <sup>1</sup>	80	80	280 – 320
Gestaltung und Konstruktion	40 – 80 <sup>1</sup>	120	80	240 – 280
Fremdsprachliche Kommunikation	0 – 40	0 – 40	0 – 40	40 – 80
Wirtschafts- und Betriebslehre	40 <sup>1</sup>	40	40	120
<b>Summe:</b>	<b>320 – 360</b>	<b>320 – 360</b>	<b>320 – 360</b>	<b>1 000 – 1 040</b>
<b>II. Differenzierungsbereich</b>				
	Die Stundentafeln der APO-BK, Anlage A 1, A 2, A 3.1 und A 3.2, gelten entsprechend.			
<b>III. Berufsübergreifender Lernbereich</b>				
Deutsch/Kommunikation	Die Stundentafeln der APO-BK, Anlage A 1, A 2, A 3.1 und A 3.2, gelten entsprechend.			
Religionslehre				
Sport/Gesundheitsförderung				
Politik/Gesellschaftslehre				



## Teil 3 der bereichsbezogenen Bildungspläne

- Teil 3: Die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung nach dem BBiG oder der HwO (APO-BK Anlage A 1 bis A 3.1) im beruflichen Bereich Technik/Naturwissenschaften
  - 3.1 Beschreibung des Bildungsganges
    - 3.1.1 Rahmenstudentafeln
    - 3.1.2 Die Gesamtmatrix im Bildungsgang
  - 3.2 Die Fächer im Bildungsgang
    - 3.2.1 Das Fach **xxxxx** im Bildungsgang
    - 3.2.2 Anforderungssituationen, Zielformulierungen
  - 3.3 Didaktisch-methodische Umsetzung
  - 3.4 Lernerfolgsüberprüfung
  - 3.5 Anlage
    - 3.5.1 Entwicklung und Ausgestaltung einer Lernsituation



## Zentrale Zielsetzungen der Bildungspläne

Struktur	einheitliche Struktur
Kompetenzorientierung:	kompetenzorientierte Zielbeschreibung als Basis
Beruflichkeit:	Lernfelder des Ausbildungsberufs im KMK-Rahmenlehrplan (Teil 3.1.1)  Anbindung der bereichsbezogenen Fächer an die Beruflichkeit durch eine gemeinsame Orientierung aller Fächer an Handlungsfeldern und Arbeits- und Geschäftsprozessen
Systematik:	systematisches Aufeinanderbeziehen aller Bildungspläne <b>eines Bereichs</b>



# Anbindung der Lernfelder und der bereichsbezogenen Fächer an die beruflichen Handlungsfelder

Übersicht: Berufliche Bereiche und Handlungsfelder						
<b>Agrarwirtschaft</b>	<b>Ernährung/ Hauswirtschaft</b>	<b>Gestaltung</b>	<b>Gesundheit/ Soziales</b>	<b>Informatik</b>	<b>Technik/ Naturwissen- schaften</b>	<b>Wirtschaft und Verwaltung</b>
HF 1: Unternehmens- management	HF1: Betriebliches Management	HF 1: Betriebliches Management	HF1: Bildung und Erziehung	HF 1: Unternehmens-/ Betriebsmanagement	HF 1: Betriebliches Management	HF 1: Unternehmens- strategien und Management
HF 2: Biologische Produktion	HF 2: Produktion	HF 2: Gestaltung und Entwurf	HF 2: Betreuung	HF 2: Softwareentwicklung	HF 2 Produktentwicklung und Gestaltung	HF 2: Beschaffung
HF 3: Dienstleistung	HF 3: Warenwirtschaft	HF 3: Produktion	HF 3: Pflege	HF 3: Entwicklung von Hard- und Software- Systemlösungen	HF 3: Produktion und Produktionssysteme	HF 3: Leistungserstellung
HF 4: Agrartechnik	HF 4: Personen- orientierung	HF 4: Dienstleistung	HF 4: Gesundheits- förderung	HF 4: Realisierung von Hard- und Software- Systemlösungen	HF 4: Instandhaltung	HF 4: Absatz
HF 5: Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz	HF 5: Vermarktung	HF 5: Vermarktung	HF 5: Gestaltung	HF 5: Systembetreuung	HF 5: Umweltmanagement	HF 5: Personal
HF 6: Vermarktung		HF 6: Qualitäts- management	HF 6 Betriebliches Management	HF 6: Kundenbetreuung	HF 6: Qualitäts- management	HF 6: Investition und Finanzierung
			HF 7: Vermarktung	HF 7: Qualitätsmanagement		HF 7: Wertströme



Zuordnung der Lernfelder und der Anforderungssituationen der Fächer zu relevanten Arbeits- und Geschäftsprozessen  
 Bildungsgang: Textil- und Modeschneiderin/Textil- und Modeschneider im Bereich Technik/Naturwissenschaften

	bildungsgangbezogen	bereichsbezogen						
	Lernfelder des Ausbildungsberufs	Fremdsprachliche Kommunikation/ Englisch	Wirtschafts- und Betriebslehre	Deutsch/ Kommunikation	Kath. Religionslehre	Ev. Religionslehre	Sport/Gesundheitsförderung	Politik/ Gesellschaftslehre
<b>Handlungsfeld 1: Betriebliches Management</b>								
Unternehmensgründung	→	1, 2, 3, 4, 5, 6	1, 6, 7	1, 2, 3, 6	1, 2, 3, 4, 6		3, 6	1, 3, 6
Personalmanagement	12		1, 4, 5	1, 2, 3, 6	1, 2, 3, 4, 5, 6	1, 2, 5, 6	1, 2, 3, 4, 5, 6	1, 2, 3, 6
Materialwirtschaft	1, 9, 10		2, 7	1, 2, 3, 6	1, 2, 3, 6	6	1, 2	5
Steuerung und Kontrolle von Geschäftsprozessen	12		1, 2, 3, 6			6	5, 6	2, 4
Informations- und Kommunikationsprozesse	8, 11, 12,		1, 2, 3, 4, 5, 6, 7			1, 2	3, 5, 6,	1, 2, 4, 5, 6
Marketingstrategien und -aktivitäten	11		3, 7	1, 2, 3, 5, 6	1, 2, 3, 4, 5, 6	2	3, 6	1, 4, 6
Präsentation und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen	7		3, 7	1, 2, 3, 5, 6	1, 2, 4, 5, 6	2, 4	3, 5, 6	1, 4, 6
Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung	2, 4, 5, 7		4, 5, 7	1, 2, 6	1, 2, 3, 5, 6	1, 5	1, 2	1, 2, 6
<b>Handlungsfeld 2: Produktentwicklung und Gestaltung</b>								
Kundengerechte Information und Beratung	7	3, 4, 5	3, 6	1, 2, 3, 6, 7	1, 2, 3, 4, 5, 6	2	5, 6	1, 2, 3, 6
Planung	2, 3, 4, 9, 11, 12		1, 3, 6			4	5	2
Konzeption und Gestaltung	3, 6, 8, 9, 12		1	5	3, 4	1, 4	3, 5, 6	2
Kalkulation	8, 9, 12		3		3, 6			6
Entwurf	3, 8, 9, 10, 12		1			4		
Überprüfung	3, 4, 8							5
Technische Dokumentation	2, 3, 8, 10, 11, 12			2, 3				5, 6
<b>Handlungsfeld 3: Produktion und Produktionssysteme</b>								
Arbeitsvorbereitung	1, 2, 5, 6, 7, 12	3, 4, 5	2, 5	1, 2	3, 4		1, 2, 4	1, 3, 5
Erstellung	4, 5, 6, 7		2		3, 6,	6	1, 2, 4	3, 4
Steuerung und Kontrolle des Produktionsprozesses	4, 5, 6, 7, 10, 12		2		2, 3			2, 3, 4, 5
Inbetriebnahme	5, 6, 7				3, 6		1, 2, 4	
Einsatz von Werkzeugen und von Maschinen und Anlagen	2, 4, 5, 6, 7		2	2		6	1, 2, 4	5
Analyse und Prüfung von Stoffen	1, 2, 5, 7, 10, 12			2, 3			1, 2, 4	5, 6
Prozess- und Produktdokumentation	1, 6, 10, 11, 12		2	2, 3			6	4, 5, 6
<b>Handlungsfeld 4: Instandhaltung</b>								
Wartung/Pflege	2, 5	1, 3, 4, 5	5		1, 2, 3	6	1, 2, 4	5
Inspektion/Zustandsaufnahme	--			4		6	1, 2, 4	5, 6
Instandsetzung	--				3, 6	6	1, 2, 4	6
Verbesserung	2, 5, 6		2	1, 2, 3		6		4, 6
<b>Handlungsfeld 5: Umweltmanagement</b>								
Umweltmanagementsysteme	1, 7	1, 2, 3, 4, 5	2, 7	1, 2, 3, 4, 5, 7	3, 6	5, 6	2, 4	5, 6
Ressourcenschutz und -nutzung	1, 7		2, 7		3, 6	5, 6	2, 4	2, 5, 6
Abfallentsorgung	4, 7		2		3, 6	5, 6		2, 5, 6
<b>Handlungsfeld 6: Qualitätsmanagement</b>								
Sicherstellung der Produkt- und der Dienstleistungsqualität	10, 11, 12	1, 2, 3, 4, 5	2, 3	1, 2, 3, 6		6	4, 5	6
Sicherstellung der Prozessqualität	10, 12		2, 5			6	4, 5	1, 2, 5
Prüfen- und Messen	12					6	4, 5	5
Reklamationsmanagement	12		2		1, 4, 5, 6	6		4



## Bereichsbezogene Bildungspläne für Fächer des **berufsübergreifenden** und **berufsbezogenen** Lernbereichs

Fach	FOR: DQR-Niveau 3	FHR: DQR-Niveau 4
Deutsch/Kommunikation	X	X
Politik/Gesellschaftslehre	X	
Sport/Gesundheitsförderung	X	
Evangelische Religionslehre	X	
Katholische Religionslehre	X	
Fremdsprachliche Kommunikation	X	x (Englisch)
Mathematik		X
Biologie		X
Chemie		X
Physik		X
Wirtschafts- und Betriebslehre	X	



## Kompetenzerwerb im Fach Fremdsprachliche Kommunikation

- Grundlage für den Unterricht im Fach *Fremdsprachliche Kommunikation* ist der gültige bereichsbezogene Bildungsplan Fremdsprachliche Kommunikation für Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung.
- Die im Umfang von 40 Stunden in den Lernfeldern des KMK-Rahmenlehrplanes enthaltenen fremdsprachlichen Ziele und Inhalte sind entsprechend den Anforderungen der Lerngruppe in enger Verknüpfung mit den Lernfeldern unterrichtlich umzusetzen und im Fach Fremdsprachliche Kommunikation zu benoten.
  - Zusätzlich werden je nach Angaben im KMK-Rahmenlehrplan (Abschnitt IV) 40 bzw. 80 Unterrichtsstunden angeboten.
- Zur Unterstützung der Bildungsgangarbeit, werden in einer **bereichsbezogenen Gesamtmatrix** Möglichkeiten der Anknüpfung an die Handlungsfelder und Arbeits- und Geschäftsprozesse des Bereichs und die Lernfelder des Ausbildungsberufs aufgezeigt.



# Kompetenzerwerb

## im Fach Wirtschafts- und Betriebslehre

(diese Folie gilt nicht für den Bereich Wirtschaft und Verwaltung)

- Grundlage für den Unterricht im Fach *Wirtschafts- und Betriebslehre* ist der gültige bereichsbezogene Bildungsplan Wirtschafts- und Betriebslehre für Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung.
- Die Elemente für den Unterricht der Berufsschule im Bereich Wirtschafts- und Sozialkunde gewerblich-technischer Ausbildungsberufe (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.05.2008) sind im Lehrplan berücksichtigt.
- In den Lernfeldern sind die „Elemente ....“ mit 40 UStd. enthalten, die in der Stundentafel berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden weitere Handlungsbezüge bei zweijährigen Ausbildungsberufen im Umfang von 40 UStd., bei dreijährigen im Umfang von 80 UStd. Und bei 3,5 jährigen im Umfang von 100 UStd. realisiert.
- Zur Unterstützung der Bildungsgangarbeit, werden in einer **bereichsbezogenen Gesamtmatrix** Möglichkeiten der Anknüpfung an die Handlungsfelder und Arbeits- und Geschäftsprozesse des Bereichs und die Lernfelder des Ausbildungsberufs aufgezeigt.





## Kompetenzerwerb in den Fächern des berufsübergreifenden Lernbereichs

- Grundlage für den Unterricht im berufsübergreifenden Lernbereich sind die gültigen Lehrpläne:
  - Deutsch/Kommunikation
  - Politik/Gesellschaftslehre
  - Religionslehre
  - Sport/Gesundheitsförderung
- Verpflichtung zur Zusammenarbeit der Lernbereiche
- Der Unterricht im berufsübergreifenden Lernbereich unterstützt die berufliche Qualifizierung und fördert zugleich eine fachspezifische Kompetenzerweiterung
- Zur Unterstützung der Bildungsgangarbeit, werden in einer **bereichsbezogenen Gesamtmatrix** Möglichkeiten der Anknüpfung an die Handlungsfelder und Arbeits- und Geschäftsprozesse des Bereichs und die Lernfelder des Ausbildungsberufs aufgezeigt.



## Veröffentlichungen zum Lehrplan

Internetseite der Berufsbildung im Bildungsportal des Schulministeriums NRW:

<http://www.berufsbildung.nrw.de/>

Lehrplanseite für Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung:

<http://www.berufsbildung.nrw.de/lehrplaene-fachklassen/>

Verweise zum Lehrplan:

<http://www.berufsbildung.nrw.de/cms/verweise/>

Unterrichtshilfen:

<http://www.berufsbildung.nrw.de/unterrichtshilfen/>

Didaktische Jahresplanung:

<http://www.berufsbildung.nrw.de/didaktische-jahresplanung/>



Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit

